



FDP-Fraktion | 04.03.2013 - 01:00

IT ist Chance für den Mittelstand



FDP-Mittelstandexpertin **Claudia Bögel** hat anlässlich der Eröffnung der CeBIT in Hannover erklärt, dass die Koalition Mittelständler dabei unterstütze innovative Lösungen in den Geschäftsalltag zu integrieren. Gleichzeitig betonte die Liberale die Bedeutung der Fachkräftesicherung besonders für die IT-Branche. Netzpolitiker **Jimmy Schulz** diskutiert vor Ort die Ergebnisse der Enquete-Kommission "Internet und digitale Gesellschaft".

Die Informations- und Kommunikationsbranche gehöre zu den größten deutschen Wirtschaftssektoren, erklärte die mittelstandspolitische Sprecherin der FDP-Fraktion, Bögel. Die hohe wirtschaftliche Dynamik sorge für Innovationen und zukunftsfähige Arbeitsplätze am Standort Deutschland. "2013 wächst sie um 1,6 Prozent und liegt damit über der Prognose für die Gesamtwirtschaft", so die Liberale.

Die Liberalen unterstützen KMU und Gründer

Bögel führte aus, dass die FDP-Fraktion kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Gründer im Umgang mit und bei der Entwicklung von IT-Lösungen unterstütze. Außerdem werde die Vernetzung von Lebens- und Arbeitswelt weiter vorangetrieben. Insbesondere die Förderinitiative "Mittelstand Digital" sei genau auf die Bedürfnisse von Mittelstand und Handwerk angepasst. So könnten diese "Kompetenz und Vertrauen zu entwickeln, um innovative IKT-Lösungen im Geschäftsalltag auch anzuwenden". Die Förderinitiative begleite Unternehmen bei der Suche nach effizienten, einfachen sowie bezahlbaren IKT-Lösungen und gebe Hilfestellung, um Qualität und Nutzerfreundlichkeit von Software zu verbessern und eStandard-Lösungen in Geschäftsprozessen zu etablieren, erklärte die Mittelstandsexpertin.

Zuwanderung erleichtern

"Es gilt, die Hightech-Branche gezielt bei der Fachkräftesicherung zu unterstützen. Mit 14.500 offenen Stellen ist die Branche überproportional vom demografischen Wandel betroffen", betonte Bögel. Sie forderte, dass neben verbesserten Zuwanderungsmöglichkeiten ausländischer Fachkräfte auch das Willkommensportal für internationale Fachkräfte und dessen Begleitmaßnahmen erweitert werden müssten. Um auch im Inland Fachkräfte zu gewinnen, schlug Bögel vor, das Interesse für technisch-naturwissenschaftliche Berufe möglichst früh zu wecken, beispielsweise schon im Kindergarten oder in der Schule.

Innovation im Gepäck: Schulz stellt Enquete-Ergebnisse vor

Gemeinsam mit Wirtschaftsminister Philipp Rösler hat der Obmann der FDP-Fraktion in der Internet-Enquete, Jimmy Schulz, einen Event für die Gründer- und Startup-Szene eröffnet. "Es gilt weiterhin, bürokratische Hindernisse für Neugründungen zu reduzieren und die Beschaffung von Kapital zu erleichtern. Dann wird der Aufwärtstrend in der Branche auch weiterhin anhalten", so der liberale Netzpolitiker.

Auch Schulz selbst hat in diesem Jahr "Innovation im Gepäck": Die Berichte der Enquete-Kommission "Internet und digitale Gesellschaft", die Ende Januar verabschiedet wurden. "Und es lohnt sich, die Forderungen aus den Handlungsempfehlungen auf der CeBIT mit allen Beteiligten vor Ort zu diskutieren", hob Schulz hervor.

Quell-URL: <https://www.libera.de/content/it-ist-chance-fuer-den-mittelstand#comment-0>